

BLÄTTERWIRBEL 2024

Lesefest – Literaturwochen
von 02.10. bis 31.10.2024



**Landestheater
Niederösterreich**

TangenteSt.Pölten
Festival für Gegenwartskultur

stadtiiiuseum
st.pölten

CINEMA * PARADISO
Programmkino St. Pölten

BLÄTTERWIRBEL 2024

„Blätterwirbel“ ist eine Initiative des Landestheaters Niederösterreich mit Partnern und Unterstützung aus dem Land Niederösterreich und der Landeshauptstadt St. Pölten.

„Blätterwirbel“ bietet seit 2006 jedes Jahr im Oktober ein umfassendes Programm rund um das Thema Literatur in seinen unterschiedlichen Facetten, das sich an alle Generationen richtet.

Die Veranstaltungen finden im Landestheater Niederösterreich, im Stadtmuseum St. Pölten, im Cinema Paradiso, im Tangente Festival Zentrum und an weiteren Orten in der Landeshauptstadt statt.

Das Landestheater Niederösterreich dankt für Gestaltung und Organisation der Programmpunkte und die produktive Zusammenarbeit: Corinna Bergmann, Marlies Eder, Helmuth Fahrngruber, Thomas Fröhlich, Renate Kienzl, Nina Kreuzinger, Wilhelm Maria Lipp, Thomas Pulle, Theresia Radl, Eva Riebler-Übleis, Monika Schaar-Willomitzer, Herbert Schuster, Christoph Wagner. Wir danken weiters dem Land Niederösterreich, der Landeshauptstadt St. Pölten, der Arbeiterkammer Niederösterreich, der Marketing St. Pölten GmbH und Thalia St. Pölten für die finanzielle Unterstützung.

Liebes Publikum!

„Wir müssen dafür sorgen, dass wir die Leben derer berühren, die zu uns kommen. Generell geht es darum, dass wir Sehlfen bekommen für die Wirklichkeit“, sagte der berühmte Regisseur und Dramatiker René Pollesch, der viel zu früh in diesem Jahr verstorben ist. Besonders in Zeiten der Veränderung, in Zeiten der gesellschaftlichen Umbrüche und Herausforderungen, wird Kunst und Kultur zur Navigationshilfe. Wie ein Kompass für die Schifffahrt, mit dem man auch in Gebieten ohne Orientierungshilfe sehen kann, wo welche Himmelsrichtung ist. Mit einem Kompass kann man auf offenem Meer feststellen, wo man ist, woher man kommt und worauf man zusteuert, um dann zu wissen, wohin man lenken muss. So begreife ich auch die Bedeutung von Literatur: Dass uns Leser*innen die Geschichten eine Anleitung sind, zu sehen, woher wir kommen, wo wir uns jetzt befinden und wohin es in Zukunft mit uns weitergehen kann.

Ich freue mich auf die vielen literarischen Höhepunkte des „Blätterwirbels“ und auf die zahlreichen Begegnungen zwischen den Autorinnen und Autoren und dem Publikum.

Marie Rötzer
Künstlerische Leiterin,
Landestheater Niederösterreich



PROGRAMMÜBERSICHT BLÄTTERWIRBEL 2024

Mi 02.10.24 19:00

Eröffnung Blätterwirbel 2024

Jessica Lind und Olga Grjasnowa
TFZ

Do 03.10.24 19:00

Porträt Barbi Marković TWS

Fr 04.10.24 17:00

Lesung Tonio Schachinger –
Echtzeitalter LB

Fr 04.10.24 18:30

Lesung Mundart trifft Poesie
mit Veronika Girsch /
Paul Kumpfmüller /
LimO-Autor*innen LimO

So 06.10.24 11:00

Matinee Beate Thalberg –
Die doppelte Frau und
das Rätsel Betty Steinhart –
mit Alma Hasun SM

Di 08.10.24 20:00

Poesie + Musik Cornelia
Travnicek und Franziska Hatz CP

TFZ Tangente Festivalzentrum TWS Landestheater Niederösterreich,
Theaterwerkstatt LB Landesbibliothek LimO Lesebühne in St. Pölten im
Polizeisportverein SM Stadtmuseum St. Pölten CP Cinema Paradiso
DB DachBoden – Stadtbibliothek St. Pölten TA Thalia St. Pölten
ZPL Zeit Punkt Lesen – BhW MN Museum Niederösterreich

Mi 09.10.24 19:00

Buchpräsentation

Valerie Melichar TWS

Do 10.10.24 19:00

Heftpräsentation

Die Brache SM

Sa 12.10.24 19:00

Lesung

Elias Hirschl – Content DB

Mo 14.10.24 19:00

LitGes Heftpräsentation

Etcetera 97 „Verluste und
verloren Geglaubtes“ SM

Do 17.10.24 20:00

LitGes Poetry Slam CP

Fr 18.10.24 19:00

Lesung mit Musik

Nick Wilder DB

So 20.10.24 11:00

Matinee Radek Knapp – Kron-
prinz & Co – Musik: Timay SM

Di 22.10.24 19:00

Hubert Wachter im **Gespräch**
mit Armin Thurnher SM

Mi 23.10.24 18:30

Lesung Beate Maly – Mord
in der Wiener Werkstätte TA

Fr 25.10.24 16:00

**Workshop für die ganze
Familie** Wie Vorlesen die
Motivation anregt ZPL

Fr 25.10.24 19:00

LitGes Literatur usw. mit Sophie
Reyer und Wolfgang Kühn SM

So 27.10.24 20:00

Lesung Martin Walker CP

Di 29.10.24 20:00

Lesung und Gespräch

Schwarzlicht –
Mit Philipp Gravenbach /
Faye Hell / Daniel Weber CP

Do 31.10.24 15:00

Lesung für Kinder
Christoph Mauz MN

ANMELDUNG — INFO — KARTEN

**Landestheater
Niederösterreich**
Rathausplatz 11,
3100 St. Pölten
www.landestheater.net

Kartenvorverkauf
Kartenbüro St. Pölten
Rathausplatz 19,
3100 St. Pölten
T 02742 90 80 600
karten@landestheater.net

Stadtmuseum St. Pölten
Prandauerstraße 2,
3100 St. Pölten
T 02742 333 2643
www.stadtmuseum-stp.at

**Cinema Paradiso
Programmkino**
Rathausplatz 14,
3100 St. Pölten, T 02742 21 400
www.cinema-paradiso.at

Museum Niederösterreich
Kulturbezirk 5, 3100 St. Pölten
T 02742 90 80 90
www.museumnoe.at

**LimO Lesebühne St. Pölten
im Polizeisportverein**
Bimbo Binder Promenade 27
3100 St. Pölten
T 0664 231 865 2

NÖ Landesbibliothek
Landhausplatz 1, Haus 3,
3109 St. Pölten
T 02742 9005 12852
www.noel.gv.at/landesbibliothek

Zeit Punkt Lesen
c/o BhW Niederösterreich
GmbH
Linzer Straße 7, 3100 St. Pölten
office@zeitpunktlesen.at
www.zeitpunktlesen.at

Stadtbibliothek St. Pölten
Domplatz 2
3100 St. Pölten,
T 2742 333 2700
www.st-poelten.bibliotheca-open.de

Tangente Festivalzentrum
Linzerstraße 16, 2. Hof
3100 St. Pölten
Kartenvorverkauf
Kartenbüro St. Pölten
Rathausplatz 19,
3100 St. Pölten
T 02742 90 80 600
karten@landestheater.net

Thalia St. Pölten
Kremser Gasse 12,
3100 St. Pölten
T 0732 7615 669-98
stpoelten@thalia.at



Eröffnung, Lesung und Gespräch

JESSICA LIND UND OLGA GRJASNOWA

ist gleichzeitig die dritte Ausgabe des Blätterwirbel Spezial im Rahmen von Tangente St. Pölten – Festival für Gegenwartskultur

Jessica Lind geboren in St. Pölten, Ö, lebt heute als Drehbuchautorin und Schriftstellerin in Wien. Ihr zweiter Roman, „Kleine Monster“, ist soeben bei Hanser Berlin erschienen. Es ist ein fesselndes psychologisches Drama über die Illusion einer heilen Kindheit und über die zerstörerische Kraft des Ungesagten.

Pia und Jakob sitzen im Klassenzimmer ihres Sohnes seiner Lehrerin gegenüber und erfahren Dinge über ihr Kind, die ihre Welt auf den Kopf stellt. Ihrem siebenjährigen Sohn wird ein Vorfall mit einem Mädchen vorgeworfen.

Olga Grjasnowa, geboren in Baku, lebt als Schriftstellerin in Wien. „Juli, August, September“: Ein Roman, so aktuell, zynisch und unterhaltsam, wie nur Olga Grjasnowa ihn schreiben kann, über eine Frau, deren Identität sich aus lauter Splittern zusammensetzt, die scheinbar alle nicht zusammenpassen, bis sie es auf unerwartete Weise doch tun.

Moderation: Katja Gasser, ORF-Redakteurin, Trägerin des Staatspreises für Literaturkritik

Mittwoch, 02.10.24, 19:00 Tangente Festivalzentrum
Im Anschluss lädt die Tangente St. Pölten zum Buffet!



Barbi Marković

Porträt

BARBI MARKOVIĆ

„**Barbi Marković** erzählt hinreißend komisch und bitterernst von unserer Gegenwart, der Mensch im Spätkapitalismus wird dabei notgedrungen zur Witzfigur“, so begründet die Jury die Auszeichnung von Barbi Marković’ „Minihorror“ mit dem Literaturpreis der Leipziger Buchmesse 2024. Seit 2006 lebt Marković in Wien. In Belgrad, wo sie 1980 geboren wurde, studierte sie Germanistik. Von dort bringt sie ihre popliterarische Sozialisierung mit. Ihr erstes Buch „Ausgehen“, inspiriert von Thomas Bernhard, ist ein rasanter Trip durch Belgrads Clubszene nach dem Krieg. 2016 folgt der Roman „Superheldinnen“ über drei eigenwillig-coole Frauen aus Ex-Jugoslawien in Wien. Sie switcht in ihren Texten immer wieder zwischen deutscher Sprache und ihrer Muttersprache, treibt aberwitzige Spielchen und erfindet groteske Formulierungen. Aber ganz unvermittelt, zwischen Witz und Ironie, führt die originelle, surreale Erzählweise in gesellschaftliche Abgründe.

Die Schauspieler*innen des Landestheaters lesen aus dem vielfältigen Werk von Barbi Marković. Zwischen den Leseabschnitten spricht **Julia Engelmayer**, Leitende Dramaturgin, mit der Autorin über das Schreiben zwischen Popkultur und Kapitalismuskritik.

Donnerstag, 03.10.24, 19:00 Landestheater Niederösterreich
In Kooperation mit dem „Rosmarin“ gibt es im Anschluss eine Verkostung von ausgezeichneten Traisentaler Weinen und regionalen Säften.



Tonio Schachinger



TONIO SCHACHINGER: ECHTZEITALTER DEUTSCHER BUCHPREIS 2023

„Ein Roman, der grundsätzlich den richtigen Ton trifft, zwischen spöttischer Distanz, Analyse und Einfühlung, sodass sich das herzerwärmende Tschick-Gefühl von Wolfgang Herrndorf einstellt.“ ORF

Ein elitäres Wiener Internat, untergebracht in der ehemaligen Sommerresidenz der Habsburger, der Klassenlehrer ein antiker und despotischer Mann. Was lässt sich hier fürs Leben lernen? Till Kokorda kann weder mit dem Kanon noch mit dem snobistischen Umfeld viel anfangen. Seine Leidenschaft sind Computerspiele, konkret: das Echtzeit-Strategiespiel Age of Empires 2. Ohne dass jemand aus seiner Umgebung davon wüsste, ist er mit fünfzehn eine Online-Berühmtheit, der jüngste Top-10-Spieler der Welt. Nur: Wie real ist so ein Glück?

Tonio Schachinger erzählt von einer Jugend zwischen Gaming und Klassikerlektüre, von Freiheitslust, die sich bewähren muss gegen flammende Traditionalisten – und von dem unkalkulierbaren Rest, der nicht nur die Abschlussklasse 2020 vor ungewohnte Herausforderungen stellt. Dabei sind die Wendungen so überraschend, sein Humor so uneitel und nahbar: Echtzeitalter ist Beispiel und Beweis für die zeitlose Kraft einer guten Geschichte. Und ein großer Gesellschaftsroman.

Freitag, 04.10.24, 17:00 Niederösterreichische Landesbibliothek – Eintritt frei!



LimO – Lesebühne in St. Pölten

MUNDART TRIFFT POESIE

Mit **Veronika Girsch** und **Paul Kumpfmüller**

Auf der Suche nach neuen Talenten ist **LimO**, die Lesebühne in St. Pölten. Dazu gibt es monatlich eine zweiteilige Veranstaltung. Seit April 2024 findet diese im Polizeisportverein (PSV) in der Bimbo Binderpromenade 27, 3100 St. Pölten statt. Im ersten Teil präsentieren zwei Autor*innen eigene Texte, je etwa 20 Minuten, dem Publikum. Im zweiten Teil können weitere anwesende Schreiberlinge kurze Beispiele ihres Schaffens vorlesen. Als Starter lesen diesmal **Veronika Girsch** und **Paul Kumpfmüller** zum Tagesmotto: „Mundart trifft Poesie“. Veronika Girsch aus Michelbach schreibt ihre Beobachtungen und Erlebnisse als gereimte Geschichten in Mundart auf und begeistert damit ihr Publikum. Paul Kumpfmüller aus St. Pölten sieht in seinem Gedicht „Liebe, Du bist die Welt“ das Zentralthema um welches herum er schreibt, als Basis für „Alles“. Bei den Lesungen seiner tiefgehenden Gedichte wird er dem Ruf als Poet mehr als gerecht. Ein Abend im Spannungsfeld zwischen Mundart und Poesie erwartet uns.

Freitag, 04.10.24, 18:30 LimO – Lesebühne in St. Pölten
im Polizeisportverein – Eintritt frei!



Alma Hasun



Beate Thalberg



Matinee

BEATE THALBERG

„Die doppelte Frau und das Rätsel Betty Steinhart“

Beate Thalberg ist Film- und Theaterregisseurin. In ihrem Debüt als Autorin erzählt sie ein Stück Zeitgeschichte im Stil eines packenden Hardboiled-Krimis. Sie lebt und arbeitet in Wien. **Lily Ammann** ist Animation- und Illustration-Artistin aus Wien und erweckte für dieses Buch einzelne Szenen mit ihren Graphic Novels zum Leben. **Alma Hasun**, Ensemblemitglied der Josefstadt, bekannt aus Film und Fernsehen, liest aus: „Die Doppelte Frau und das Rätsel Betty Steinhart“. Es geht um das Geheimnis der Fotografien von Stars der frühen Festspielära, von Max Reinhardt bis Marlene Dietrich. Und um ein unterschlagenes Lebenswerk, eine mysteriöse Frau, einen Privatdetektiv mit Vergangenheit und Fotografien, die es gar nicht geben dürfte. Doch wer hat die rätselhaften Aufnahmen gemacht? Rasant und mit pointierten Dialogen zieht uns Beate Thalberg hinein in einen Krimi Noir in der Atmosphäre des „Dritten Manns“. In eine dunkle Welt aus Verrat und Verdacht, in deren Zentrum die frühe Ära der Salzburger Festspiele steht – und die wahre Geschichte einer vergessenen Pionierin inmitten undurchschaubarer Verknüpfungen einer Nachkriegsgesellschaft. Dieser Roman ist eine faszinierende Mischung aus Realität und Fiktion!

Sonntag, 06.10.24, 11:00 Stadtmuseum St. Pölten – Eintritt und Buffet frei!

Cornelia Travnicek



Franziska Hatz



CORNELIA TRAVNICEK UND FRANZISKA HATZ

Die St. Pöltnerin **Cornelia Travnicek** („Chucks“, „Feenstaub“) liest aus ihrem neuen Buch „Assu. Aus Reisen“, am Akkordeon begleitet sie Musikerin **Franziska Hatz** (Großmütterchen Hatz). Travnicek geht mit ihrer Sprache auf Reisen, von Mitteleuropa bis in den fernen Osten. An jedem Ort haben ihre Gedichte eine andere Färbung. Das, was sie erlebt, formt ihr Schreiben. Dabei verliert sie nie sich selbst und ihre Rolle als weiße Touristin aus den Augen, wenn sie zum Beispiel in Bali halb ironisch, halb selbstkritisch vermerkt, heute habe das „Wir“ bereits „1 Plastikflasche eingespart / 2 Fische gestreichelt / Was sind wir nur / Für freundliche Menschen“. Wer durch die Welt reist, bekommt unweigerlich einen anderen Blick auf sein Zuhause. Auch diese Erkenntnis macht Travnicek am Ende zum Gedicht. Die Lesung begleitet Franziska Hatz einfühlsam am Akkordeon. Sie widmet sich intensiv der Weltmusik und fühlt sich musikalisch vor allem in der Klezmer- und Balkanszene zuhause. Mit Worten und Tönen entführen die beiden Künstlerinnen das Publikum auf eine betörende Reise um die Welt.

Dienstag, 08.10.24, 20:00 Cinema Paradiso



Valerie Melichar

Buchpräsentation

VALERIE MELICHAR

In Zusammenarbeit mit der Literaturförderung des Landes Niederösterreich

In Ovids „Metamorphosen“ ist die Nymphe Echo eine Liebende ohne eigene Sprache. Seit sie von der Göttin Hera verflucht wurde, kann sie nur bruchstückhaft die Rede ihres Gegenübers wiederholen. Selbst als sie sich in den schönen Narziss verliebt, gelingt es ihr nicht, ihre Gefühle zu äußern. Die Lyrikerin und Dramatikerin **Valerie Melichar** nutzt Ovids „Metamorphosen“ als Inspiration für ihr dramatisches Gedicht „Alle Farben im Schwarz – Monolog für drei Echos“. In ihrem poetischen Text gibt sie der Nymphe ihre Sprache zurück. Echo beginnt, ähnlich wie Handkes „Kaspar“, eine eigene Sprache zu kreieren, sich mit Worten selbst zu erfinden und so zu emanzipieren. „Alle Farben im Schwarz – Monolog für drei Echos“ ist ein außergewöhnliches Sprachexperiment über das Sprechen und Schreiben als Selbstermächtigung. Der Text wurde 2019 mit dem Hans Weigel-Literaturstipendium ausgezeichnet und ist 2024 in der Literaturedition Niederösterreich erschienen. Im Rahmen einer Lesung durch Ensemblemitglieder des Landestheaters Niederösterreich wird die Buchveröffentlichung von „Alle Farben im Schwarz – Monolog für drei Echos“ erstmals präsentiert.

Mittwoch, 09.10.24, 19:00 Landestheater Niederösterreich

In Kooperation mit dem „Rosmarin“ gibt es im Anschluss eine Verkostung von ausgezeichneten Traisentaler Weinen und regionalen Säften.

Heft 1/21

Heft 2/21

Heft 3/22

Die Brache

Hefte für Poesie



Heft 1/21

Die Brache

Hefte für Poesie

Die Brache

Hefte für Poesie



Die Brache

Hefte für Poesie



Die Brache

Hefte für Poesie



Heftpräsentation

DIE BRACHE

Hefte für Poesie

„Die Brache“ ist das zweitjüngste literarische Unterfangen der Landeshauptstadt St. Pölten und wurde von **Corinna A. Bergmann, Peter Kaiser, Antonia Leitner, Jonathan Perry** und **Johannes Schmid** ins Leben gerufen. Neuer Herausgeber ist seit Kurzem **Stefan Harm**. Die publizierten Texte stammen von bekannten und weniger bekannten Autor*innen, von jungen und älteren. Ebenso divers sind die Themen, da es diesbezüglich keine einschränkenden Vorgaben gibt. An diesem Abend wird das Heft Nummer 8 von Stefan Harm präsentiert. Geboten werden eine kurze Präsentation qualitätsvoller Lyrik, die Vorstellung der Heftkünstlerin und abschließend eine spannende Diskussion. Die Veranstaltung wird außerdem musikalisch begleitet.

Donnerstag, 10.10.24, 19:00 Stadtmuseum St. Pölten – Eintritt frei!



Elias Hirschl



Irene Halenka



Lesung und Gespräch

ELIAS HIRSCHL IM GESPRÄCH MIT IRENE HALENKA

„Content“ – Eine Romansatire

Die Welt geht unter. Doch bis dahin arbeitet die Erzählerin in Elias Hirschls neuem Roman in der Content-Farm Smile Smile Inc. und schreibt sinnbefreite Listen-Artikel, die Clicks generieren sollen (Nummer 7 wird Sie zum Weinen bringen!). Die sind genauso bedeutungslos wie die Memes und YouTube-Videos, die ihre Kolleginnen produzieren. Oder die Start-ups, die ihr Freund Jonas im Wochenrhythmus gründet, während die Stadt brennt.

Elias Hirschl gelingt mit „Content“ erneut eine Romansatire auf höchstem Niveau, diesmal über die Generation ChatGPT. Politisch, prophetisch und zumindest so lange lustig, bis einem das Lachen im Hals stecken bleibt.

Moderatorin **Irene Halenka** im Gespräch mit Elias Hirschl über künstliche Intelligenz und kuriose Trends, die das Internet täglich hervorbringt und die Rasanz nicht „up to date“ zu sein.

Samstag, 12.10.24, 19:00 DachBoden – Stadtbibliothek St. Pölten – Eintritt frei!



Anna Herzig



Stefan Harm



Bernadette Käfer

Willi Witschek



Elke Steiner



Cornelia Stahl



Hans Sisa

LitGes Heftpräsentation etcetera 97

„VERLUSTE UND VERLOREN GEGLAUBTES“

Hans Sisa, Anna Herzig, Elke Steiner, Stefan Harm,
Bernadette Käfer & Willi Witschek

Zwischen Fundbüro und Gedächtnisverlust bewegt sich Themenheft etcetera Nr. 97 „Verluste und verloren Geglauhtes“. Lesende: Autorin **Elke Steiner**, „Die Frau im Atelier“ 2021, sowie **Anna Herzig**, „12 Grad unter Null“, 2023. **Stefan Harm**, Hrsg. „Die Brache“, Redakteur und im Vorstand der LitGes. Der bekannte Maler und Opernsänger **Hans Sisa** ist Heftkünstler dieses etcetera Heftes. Sisa lebt und arbeitet in Tiefenfucha bei Krems. Eigene Kompositionen von **Bernadette Käfer & Willi Witschek**. Moderation **Cornelia Stahl**, Bibliothekarin, Mitarbeiterin bei Radio Orange und Redakteurin dieses Heftes.

Montag, 14.10.24, 19:00 Stadtmuseum St. Pölten – Eintritt & Buffet frei!



Ben Hodi, Marlies Eder

Slam

LITGES POETRY SLAM

Dichter*innenwettbewerb um die Gunst des Publikums

Die Literarische Gesellschaft St. Pölten lädt zum Wettbewerb der Dichter*innen. Jede*r hat fünf kostbare Minuten, um das Publikum zu begeistern und die Jury zu verzaubern. Es werden Texte gesucht, die Emotionen wecken – seien es mitreißende Abenteuer, Tränen der Rührung oder herzhaftes Lachen. Die Jury wird aus dem Publikum gewählt und beurteilt eure Worte, euren Vortrag und vor allem eure Leidenschaft. Anmeldung ab ca. 30 Min. vor Beginn direkt im Kino. Einen zweiten Text für eine mögliche Endrunde mitbringen!

Marlies Eder und **Ben Hodi** führen euch erneut als Slam-Master durch diesen abwechslungsreichen Abend. Zu gewinnen gibt es nicht nur 100 Euro Preisgeld für die Siegerin oder den Sieger, sondern auch zwei Gratis-Abos der Literaturzeitschrift „etcetera. Literatur und so weiter“ für die Plätze 2 und 3.

Donnerstag, 17.10.24, 20:00 Cinema Paradiso – Eintritt & Mitmachen frei!



Nick Wilder

NICK WILDER

Der Schauspieler, Autor und Musiker **Nick Wilder** ist der Sohn eines Bauern von der Ostseeinsel Fehmarn und kann auf ein turbulentes Leben zurückblicken. Surfweltmeister, Diplomholzwirt, aber auch Darsteller in Roland Emmerichs „Stargate“ und zehn Jahre Doc Sander auf dem „Traumschiff“ – Nick Wilder erzählt aus seinem Leben, das „wilder“ war und ist als man denkt. Die Geschichte des kleinen Bauernsohnes Klaus Wilder, dem es gelang, seine Träume immer wieder zu verwirklichen, wird uns ebenso zur Kenntnis gebracht wie die Verstrickung des Vaters in das NS-Regime, die zu Hause immer ein Thema war. Das Publikum erwartet ein emotionaler Abend, untermalt mit musikalischen Darbietungen auf Gitarre und Mundharmonika.

Freitag, 18.10.24, 19:00 DachBoden – Stadtbibliothek St. Pölten – Eintritt frei!



Radek Knapp



Timay

Matinee

RADEK KNAPP (LESUNG) — TIMAY (MUSIK)

„Kronprinz & Co“

Radek Knapp lebt als freier Schriftsteller in Wien. Sein bekanntester Roman ist wohl „Herr Kukas Empfehlungen“. Im Moment arbeitet er auf einem der vielen Wiener Märkte als Obstverkäufer und schreibt darüber wöchentlich im Spectrum der Presse. O-Ton: „Es gibt Autoren, die tolle Geschichten erfinden und solche, die eine erleben müssen. Ich gehöre zur zweiten Sorte. Ich möchte zum ersten Mal einen Roman probieren, der nicht nur durch Handlung, sondern auch durch Stimmung zusammengehalten wird. Die Stimmung schwebt über den Figuren, die in diesem Roman wie in einer Kneipe sitzen. Ich bin der Kellner, der dafür sorgt, dass sich niemand langweilt und genug zu trinken hat. Wer weiß, vielleicht bekomme ich mit etwas Glück am Ende sogar ein kleines Trinkgeld.“

Timay aka Philipp Timmelmayer ist ein Handpan-Spieler aus Wien. Seine Vergangenheit als Singer/Songwriter beeinflusst seine perkussiven, melodischen und popstrukturierten Stücke. Seine Leidenschaft für Musik und die Faszination für dieses vielseitige Instrument veranlassten ihn, seinen Job aufzugeben, um Vollzeit-Musiker zu werden. Seitdem ist er durch tägliche Auftritte ein fester Bestandteil der österreichischen Straßenmusikszene.

Sonntag, 20.10.24, 11:00 Stadtmuseum St. Pölten – Eintritt und Buffet frei!



Armin Thurnher



Hubert Wächter



Gespräch

HUBERT WACHTER IM GESPRÄCH MIT ARMIN THURNHER

„Anstandslos“ Demokratie, Oligarchie, österreichische Abwege

Der Staatspreis für Kulturpublizistik 2024 wurde an den Journalisten, Publizisten, Essayisten und Falter-Herausgeber **Armin Thurnher** verliehen, der unser diesjähriger Gesprächsgast von Vollblutjournalist **Hubert Wachter** ist. Im ORF würde so ein Gespräch von scharfsinnigen Analytikern der österreichischen Politik wohl als „Elefantenrunde“ bezeichnet werden.

Wir alle wissen bei der Erstellung dieses Programmes noch nicht, wie Österreich im Oktober gerade in diesem so wichtigen Wahljahr aussehen wird, hoffen aber darauf, dass es mit „Anstand“ geschieht.

Vieles von dem, was einst zum festen Bestandteil demokratischer Selbstverständlichkeiten zählte, ist im Moment in Gefahr, abgeschafft zu werden.

Darüber und natürlich über das Buch „Anstandslos“, in dem Armin Thurnher die österreichische Lage sondiert und zu dem Resümee gelangt, dass „der große Weltuntergang wie immer in Österreich seine kleine Generalprobe hält“, wird es in diesem spannenden Gespräch gehen.

Dienstag, 22.10.24, 19:00 Stadtmuseum St. Pölten – Eintritt frei!

Der Verein der Freunde des Stadtmuseums lädt zum Buffet.



Beate Maly



BEATE MALY

„Mord in der Wiener Werkstätte“

Bestsellerautorin **Beate Maly** ist zu Gast beim heurigen Blätterwirbel. Ihre populären historischen Kriminalromane spielen häufig in der Heimatstadt Wien, wo sie seit der Geburt lebt. Das neue Werk „Mord in der Wiener Werkstätte“ führt uns zu einem Fall im Wiener Künstler-Milieu zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Die junge Fälscherin Lili wird bei einem Diebstahl erwischt. Um einer Strafe zu entgehen, verspricht sie Kommissar Max von Krause, sich eine ordentliche Arbeit zu suchen. Durch Zufall ergattert sie eine Aushilfsstelle in der legendären Wiener Werkstätte und ist begeistert vom Ideenreichtum der dort arbeitenden Frauen. Doch die kreative Idylle trügt: Eines Morgens findet Lili eine der Künstlerinnen erschlagen auf. Ihr Sinn für Gerechtigkeit ist geweckt, und während der fesche von Krause gleich mehrere Fälle zu lösen hat, nimmt Lili die Ermittlungen selbst in die Hand...

Mittwoch, 23.10.24, 18:30 Thalia St. Pölten – Eintritt frei!



Workshop für die ganze Familie

WIE VORLESEN DIE MOTIVATION ANREGT

Lesend in den Regenwald

von Zeit Punkt Lesen – Leseland Niederösterreich

Der Grundstein für die spätere Lesekompetenz von Kindern wird mit dem Vorlesen gelegt. Am Freitag, den 25. Oktober, von 16 bis 17 Uhr stellt das Team von Zeit Punkt Lesen unterschiedliche Vorlesetechniken vor– ganz praktisch anhand des Themas „Regenwald erleben“. Unsere Zielgruppe sind Kids im Alter von 6 bis 10 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern und Lesepat*innen. Der Workshop ist kostenlos. Bereits zum 6. Mal in Folge ist Zeit Punkt Lesen beim Blätterwirbel mit dabei. In diesem Jahr steht das gemeinsame Erleben und Erfahren von Lesemomenten im Mittelpunkt: Denn Vorlesen ist die einfachste und wirksamste Form der Lesemotivation. Lesen ist mehr. In seinen vielfältigen Formen ist Lesen eine wesentliche Schlüsselkompetenz für die gelingende Teilhabe an der Gesellschaft und dem kulturellen Leben. Zeit Punkt Lesen vermittelt mit einer Fülle an kreativen Projekten das breite Spektrum von Lesekompetenz.

Freitag, 25.10.24, 16:00 Zeit Punkt Lesen – BhW – Eintritt frei!

Für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren und ihre Begleitpersonen



Sophie Reyer



Eva Riebler,
Obfrau LitGes



Wolfgang Kühn

Slam

LITERATUR USW. MIT SOPHIE REYER UND WOLFGANG KÜHN

Neues Format der LitGes, nach 20 Jahren Tagebuchtag!

Nach 20 Jahren Tagebuchtag startet die LitGes nach einer Idee und in der Moderation von **Eva Riebler** mit einem neuen Format! **Sophie Reyer** wird im Gespräch vorgestellt. Sie liest aus ihrem Lyrik-Band, erschienen 2024 im Verlag Löcker, Wien, „durch die die liebe erzählt“. Es ist dies die Erstpräsentation! Sophie Reyer, geb.1984 in Wien, lebt in Baden. „Master of Arts“ in Komposition/ Musiktheater und Doktor der Philosophie für Sprachkunst. Studium „Drehbuch und Filmregie“ an der Kunsthochschule für Medien Köln. Zuletzt: „Ein Schrei. Meiner“, Czernin 2022.

Der Waldviertler **Wolfgang Kühn** versteht sich nicht nur als „Sprachschnitzer“ (© Andreas Wagner), sondern auch als „Stimmenjongleur“. Die ständig wechselnden Tonlagen und Geschwindigkeiten seiner Performances lassen einen Vergleich mit so unterschiedlichen Künstlern wie Ludwig Hirsch und Attwenger zu. Wolfgang Kühn, geb. 1965 in Baden, lebt in Zöbing/Langenlois und Wien. Freiberuflicher Autor, Musiker (ZUR WACHAUERIN und VESSELSKY // KÜHN), Herausgeber und Veranstalter. Zuletzt erschienen: Der Dialektband „ana hot imma des bummer!“ (Stoahoat Verlag, 2019) und der Roman „Kurzenbach“ (Bibliothek der Provinz, 2022).

Freitag, 25.10.24, 19:00 Stadtmuseum St. Pölten – Eintritt und Buffet frei!



Martin Walker

MARTIN WALKER

Er zählt zu den größten Krimiautoren der Gegenwart. Seine „Bruno“-Romane erscheinen in 18 Sprachen. Der Erfolg ist nicht zuletzt auf den Genuss von gutem Wein und Essen zurückzuführen, der sich durch die gewitzten Kriminalfälle zieht. So gibt es auch schon ein eigenes Kochbuch zur Reihe. Auf der Kinobühne liest **Martin Walker** im Duo (Englisch und Deutsch) aus seinem neuen Roman „Im Château“. Bruno, Chef de Police, ist diesmal im Sondereinsatz. Eine Gruppe alter Freunde, die sich aus dem Silicon Valley kennen, trifft sich alljährlich zu einer Urlaubswoche im wunderschönen, luxuriösen Château de Rouffillac. Doch im Vorfeld wird einer von ihnen Opfer eines mysteriösen „Unfalls“. Bruno wird zum Schutz der kleinen Runde eingeteilt. Aber nicht nur sein Scharfsinn, sondern auch seine Kochkünste sind gefragt. In der Abgeschiedenheit des Schlosses wappnet er sich gegen Übergriffe und sorgt mit Estragonhühnchen und Tarte Tatin fürs leibliche Wohl. Nicht auszuschließen, dass der vergnügliche Leseabend mit einem speziellen Weinangebot von Cinema Paradiso begleitet wird.

Sonntag, 27.10.24, 20:00 Cinema Paradiso



Faye Hell



Philipp Gravenbach



Daniel Weber

Lesung und Gespräch

SCHWARZLICHT

Mit Philipp Gravenbach, Faye Hell und Daniel Weber

Zwei Tage vor Halloween präsentiert sich das Cinema Paradiso von seiner düstersten Seite: Drei Meister*innen ihres Faches lesen aus ihren schaurig-schönen Werken. Newcomer **Daniel Weber**, der sich soeben mit seiner „Phillipsdorf“-Reihe (Blitz-Verlag) in die jüngste Horror-Literaturgeschichte österreichischer Prägung einschreibt und dessen Stories zwischen Lovecraft-Grusel, schwarzer Romantik und Wiener Vorstadt-Schrecken angesiedelt sind, der gebürtige St. Pöltner und Wahl-Berliner **Philipp Gravenbach**, der mit seinen Thrillern um die toughe türkische (Ex-)Auftragskillerin Ishikli Caner (Ullstein), deren Umgang mit ihren Mitmenschen relativ bleihaltig ist, international Furore macht, sowie die preisgekrönte Horrorschriftstellerin und Filmhistorikerin **Faye Hell**, in deren Werken (u.a. ohneohren Verlag) Poesie und Splatter, oftmals abgeschmeckt mit jeder Menge (garantiert nicht jugendfreiem) Sex, Hand in Hand durch die Hölle marschieren. Danach erwartet uns ein von Horror/Thriller-Aficionado **Thomas Fröhlich** moderiertes Gespräch, in dem es u.a. um heutige Rahmenbedingungen der Produktion von Genreliteratur geht. Unterstützt von **Thalia**.

Dienstag, 29.10.24, 20:00 Cinema Paradiso



Christoph Mauz

Lesung für Kinder

CHRISTOPH MAUZ

KiJuBuTAG im Museum Niederösterreich: „Geisterbahn Blues – Halloween im Museum. Gruseliges von und mit Christoph Mauz“

Kennt ihr den Zombiehäuptling Schebesta? Habt ihr schon einmal eine Vampirwildsau getroffen? NEIN?! Dann seid ihr bei dieser gruseligen Lesung goldrichtig. **Christoph Mauz** liest aus seinen Büchern „Monster-Mania“ und „Monster-Express“. Nichts für Angsthhasen und Bibberschnecken.

Donnerstag, 31.10.24, 15:00 Museum Niederösterreich – Eintritt frei!
Ab 8 Jahren

IMPRESSUM

Name des Medieninhabers: Landestheater Niederösterreich Betriebs GmbH; **Unternehmensgegenstand:** Betrieb einer Kultureinrichtung mit dem Schwerpunkt darstellende Kunst; **Sitz des Medieninhabers:** Rathausplatz 11, 3100 St. Pölten; **Blattlinie:** Informationen über die Aktivitäten des Landestheaters Niederösterreich. **Künstlerische Leitung:** Marie Rötzer; **Vertretungsbefugte Organe:** Geschäftsführung: Georg Kandolf (ab 01.09.24), Paul Gessl (bis 31.08.24), Lukas Mörtelmayr; **Gesellschafter:** NÖ Kulturwirtschaft GesmbH. (100 %); **Koordination und Redaktion:** Rupert Klima, Katharina Waltl; **Gestaltung:** Metaphor; **Druck:** Druckerei Walla; **Stand:** 02.07.2024. Änderungen vorbehalten!

Fotos: Covermotiv Metaphor © stock.adobe.com / Jürgen Fälchle; Seite 1: Marie Rötzer © Alexi Pelekanos; Seite 4: Jessica Lind @ Pamela Russmann, Olga Grjasnowa © Valeria Mitelman; Seite 6: Barbi Marković © Apollonia T. Bitzan; Seite 8: Tonio Schachinger © Anna Breit, Buchcover Echtzeitalter © Rowohlt Verlag; Seite 10: Paul Kumpfmüller © Erich Wust, Veronika Girsch © Hans Eder; Seite 12: Beate Thalberg © Christopher Mavric, Alma Hasun © Moritz Schell, Buchcover Die doppelte Frau © Molden Verlag; Seite 14: Cornelia Travnicek © Paul Feuersänger, Franziska Hatz © Michael Sticher; Seite 16: Valerie Melichar © privat; Seite 18: Die Brache © Die Brache; Seite 20: Elias Hirschl © Petra Weixelbraun, Irene Halenka © Reinhard Steiner, Buchcover Content © Zsolnay Verlag; Seite 22: Anna Herzig © wildbild, Cornelia Stahl © Alex Stahl, Elke Steiner © Cindy Brunner, Hans Sisa © privat, Stefan Harm © Eva Riebler, Bernadette Käfer © Hermi Pohl, Willi Witschek © Tanja Handlfinger; Seite 24: LitGet Poetry Slam © Adrian Olbrich; Seite 26: Nick Wilder © Wolfgang Köhler; Seite 28: Radek Knapp © privat, Timay © Ana Jorge Gomes; Seite 30: Armin Thurnher © Irena Rosc, Hubert Wachter © Ricardo Hergott, Buchcover Anstandslos © Zsolnay Verlag; Seite 32: Beate Maly © Dan D. Joseph, Buchcover Mord in der Wiener Werkstätte © Ermons Verlag; Seite 34: Zeit Punkt Lesen © Christian Werner; Seite 36: Sophie Reyer © Konstantin Reyer, Wolfgang Kühn © Eva Kern, Eva Riebler © Bernadette Käfer; Seite 38: Martin Walker © Klaus Einwanger, Diogenes Verlag; Seite 40: Daniel Weber © privat, Faye Hell © privat, Philipp Gravenbach © Lawrence Tooley; Seite 42: Christoph Mauz © NÖ Museum Betriebs GmbH, Daniel Hinterramskogler



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des Öster-
reichischen Umweltzeichens,
Walla Druck UW-Nr. 862

Informationen zum Datenschutz

Wenn Sie Karten erwerben oder Dienstleistungen in Anspruch nehmen, dann wird ein Vertrag abgeschlossen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung des Vertrags oder die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Hinweis gem. TKG / DSGVO: Wir verarbeiten diese Daten in der Unternehmensgruppe der Niederösterreichischen Kulturwirtschaft GesmbH (NÖKU) aufgrund des berechtigten Interesses, nämlich Marketing, Kundenbetreuung und Kundengewinnung. Wir werden Ihnen Informationen für gleichartige oder ähnliche Produkte und Dienstleistungen auch per elektronischer Post der Unternehmensgruppe der NÖKU zusenden. Wenn Sie das nicht wünschen, dann teilen Sie uns das bitte per eMail an [datenverwaltung\[at\]landestheater.net](mailto:datenverwaltung[at]landestheater.net) oder auf andere Art und Weise mit (Widerspruchsrecht). Wir senden Ihnen daraufhin keine Informationen mehr zu. Weitere Informationen finden Sie auf www.noeku.at in unserer Datenschutzerklärung oder senden ihnen diese gerne auf Anfrage zu.

KOOPERATIONSPARTNER



Landestheater
Niederösterreich

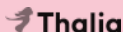
TangenteSt.Pölten
Festival für Gegenwartskultur

stadtmuseum
st.pölten

CINEMA ☆ PARADISO
Programmkinos St. Pölten



Landesland Niederösterreich



MUSEUM
NIEDERÖSTERREICH
GESCHICHTE | NATUR

et cetera LitGes
Literatur und so weiter



WIR DANKEN

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

st.pölten

HYPO NOE



Raiffeisen
Meine Bank



EVN

SPARKASSE
Niederösterreich Mitte West

VIE
Vienna
Airport



Literaturredition
Niederösterreich

WKOB
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
BÜRO & MEDIENMARKTSTADT

VEREIN stadt museum
FRIENDS OF ST. PÖLTEN

ORF NÖ
NIEDERÖSTERREICH



NÖN

www.blaetterwirbel.at

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH** 